

Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

24.08.2007

Nummer

A0135/07

Absender

CDU-Ratsfraktion und Bund für Magdeburg

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

06.09.2007

Kurztitel

Weiterentwicklung der innerstädtischen Verkehrsinfrastruktur

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Rahmenbedingungen die Verlängerung des geplanten Tunnels im Rahmen des Projektes „Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee“ bis hinter die Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße in Richtung Elbe erfolgen könnte.

Insbesondere sind die dabei entstehenden Mehraufwendungen für die notwendigen baulichen Maßnahmen, die technische Realisierbarkeit dieses Vorhabens sowie die potentiellen Finanzierungsoptionen zu beachten.

Die Ergebnisse der Prüfung werden im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und im Finanz- und Grundstücksausschuss sowie im Stadtrat vorgelegt.

Begründung:

In der Maisitzung dieses Jahres beschloss der Magdeburger Stadtrat den Abschluss einer Planungsvereinbarung zum Projekt Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee zwischen der DB Netz AG und der Landeshauptstadt Magdeburg.

Die beantragenden Fraktionen unterstützen ausdrücklich die bisherigen Planungen der beteiligten Partner.

Im Interesse einer zukunftsfähigen Gestaltung der innerstädtischen Verkehrsinfrastruktur sollte aber aus unserer Sicht die Verlängerung des geplanten Tunnels wie beantragt untersucht werden.

Weitere Begründungen erfolgen gegebenenfalls mündlich.



Reinhard Stern
CDU-Ratsfraktion



Dr. Klaus Kutschmann
Fraktion Bund für Magdeburg